

	Object: Kleiner Faustkeil, Schaber und Spitze aus der Heidenschmiede Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de Collection: Steinzeit, Archäologische Sammlungen, Legendäre Meister Werke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg Inventory number: S 83,6-6, S 83,6-140, S 83,6-172
--	--

Description

Die Nische unter dem Felsdach der Heidenschmiede bot zusammen mit dem Vorplatz immerhin eine bewohnbare Fläche von 30 qm und wurde durch den Neandertaler wiederholt aufgesucht. Hier fand er Schutz gegen Regen und Sturm und hatte eine weitreichende Aussicht auf das weite, offene Brenztal und konnte die Jagd auf Rentier, Pferd, Mammut und Wollnashorn planen. Für die Herstellung der Steingeräte verwendete der Neandertaler vor allem lokal vorkommenden Jurahornstein und in wenigen Fällen aus den eiszeitlichen Schottern aufgelesenen roten Radiolarit.[Fabian Haack]

Basic data

Material/Technique:	Stein, Süßwasserquarzit, Bohnerzjaspis
Measurements:	Schaber unten rechts: Länge 8,4 cm, Breite 4,9 cm

Events

Created	When	70000-50000 Jahre vor heute
	Who	Neanderthal
	Where	
Found	When	1930
	Who	

	Where	Heidenheim an der Brenz
[Relation to time]	When	Mittelpaläolithikum (250.000-40.000 v. Chr.)
	Who	
	Where	

Keywords

- Appliance
- Hand axe
- Hand scraper
- Stone Age
- Stone tool

Literature

- Landesmuseum Württemberg (2012): Legendäre Meisterwerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg. Begleitband zur Dauerausstellung. Stuttgart, S. 23.
- Peters, E. (1931): Die Heidenschmiede in Heidenheim. In: Fundberichte Baden-Württemberg, NF VI, S. 1-36.
- Württembergisches Landesmuseum, Keefer, Erwin (1993): Steinzeit. Stuttgart, S. 43-45.